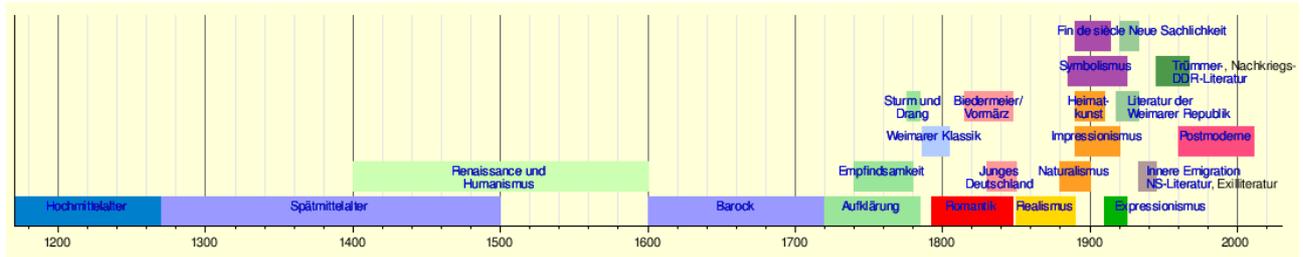


Literatur Epochen



Klassik (1786 – 1805)

Zeitraum

- 1786 – 1805
- (Auslöser war 1786 die Heimreise Goethes)
- Tod Schillers beendet diese Epoche

Begriffsgeschichte

- Wird immer als Klassik angesehen, weil es in diese Epoche als „verbindlich und mustergültig“ angesehen wird.

Historischer Hintergrund

- Französische Revolution (Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit)
- diese Vorgänge inspirieren deutsche Intellektuelle
- inpolitisch

Merkmal an Bsp:

- Maria Stuart
- nicht zeitgemäße Machtverhältnisse der Charaktere

Vertreter:

- Goethe
- Schiller

Romantik (1793-1830)

Zeitraum

- Frühromantik 1796 – 1802
- Hochromantik nach 1805
- Spätromantik nach 1813

Begriffsklärung

- aus dem altfranzösischen „romanz“ → „in der Volkssprache“

Äußere Einflüsse

- Französische Revolution → Forderung nach Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit
- Spätaufklärung & Rationalismus
 - Verlust des Individuums
 - materialistische Welt

Vertreter

- Frühromantik: Brüder Schlegel
- Hochromantik: Brüder Grimm
- Spätromantik: Joseph v. Eichendorf

Beispiel:

Mondnacht (1837), Joseph v. Eichendorf

Merkmale

Erzählend
Märchenhaft
viel Natur

Sturm & Drang (1767 – 1784)

Zeitraum

- 1767 – 1784

Begriffsgeschichte

- Ursprünglich „Wirrwar“
- auf Deutschland beschränkte Bewegung junger Schriftsteller

Historischer Hintergrund

- Willkür absolutistischer Herrscher
- Forderung nach Menschenrechte
- Ungenügen an den sozialen Verhältnissen

Merkmal

- Konflikt mit der Obrigkeit
- Vergöttlichung der Natur
- Rebellion gegen Machtmissbrauch
- Anprangerung der Standesgrenzen
- Leidenschaft gegen Vernunft

Vertreter:

- Friedrich Schillers
- Johann Wolfgang von Goethe

Aufklärung (1720 – 1785)

Zeitraum

- 1720 – 1785

Begriffsgeschichte

Gesamteuropäische Bewegung des Rationalismus, Emanzipation und des Denkens von kirchlich dogmatischer Bevormundung. Sie wollen eigene Gedanken und Meinungen sowie eine Gleichberechtigung der Bürger schaffen

Entwicklung durchäußerer Einflüsse

- Der nach dem 30 jährigen Krieg vorherrschende europäische Absolutismus
- wachsendes Selbstbewusstsein und Ehrgefühl der Bürger
- naturwissenschaftliche Erkenntnisse gegen kirchliche Dogmen

Merkmal (Bsp: Emilia Galotti)

Bisher hatte man Aristoteles so verstanden, dass in der Tragödie nur Adelige, Fürsten und Könige auftreten dürfen, die Komödie dagegen „einfachen Menschen“ vorbehalten sei

zu Galotti

- bürgerliches Trauerspiel
- Medium der bürgerlichen Emanzipation
- Widerspruch zu Aristoteles

Vertreter:

- Gotthold Ephraim Lessing
- Johann Christoph Gottsched
- Johann Jakob Badmer

Barkock (1600 – 1720)

Zeitraum

- 1600 – 1720

Begriffsgeschichte

- Portugiesisch „barroco“ = schiefrunde Perle
- italenisch „baroco“ = rhetorische Figur der Übertreibung
- Erst Anfang des 20Jh. → Epochenbegriff

Einwirckung äußerer Einflüsse

- Dreißigjährige Krieg (1618 – 1648)
- Absolutismus beherrscht Staat und Kirche

Vertreter:

- Andreas Gryphius
- Martin Opitz
- Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen
- Jakob Bidermann

Realismus | Naturalismus (1850 – 1900)

Zeitraum

- **Realismus** 1850 – 1890
- **Naturalismus** 1880 – 1900

Begriffsgeschichte

Realismus (lat. Res = sache)

Der gewaltige Aufschwung in Naturwissenschaft und Technik führt zur Vorstellung der Erklärbarkeit aller Dinge und des Menschen

- wahrnehmbare, fassbare Wirklichkeit steht im Vordergrund
- Darstellung der Realität
- keine eschönigung

Historischer Hintergrund

- Industrialisierung
- Gesellschaftsschichten
- geprägt durch Wandel
- Leben heist leiden
- Melankonie

Vertreter:

- Theodor Fontone
- Fridrich Heibel
- Gottfried Keller

Naturalismus

- Baut auf den Realismus auf → Weiterentwicklung
- Mensch erklärbar als Produkt von Erbgut, Milieu und geschichtlicher Situation
- Natur
- keine Poesie

Biedermeier (1815 – 1848)

Zeitraum

- 1815 – 1848

Historischer Hintergrund

- Arbeiterbewegung gegen Ausbeutung der Proletarier
- Napoleonkriege

Ziel

- Menschenrechte, Verfassung und wirtschaftliche Expansion

Merkmale

- Frieden
- Ruhe
- Ordnung
- Libe
- Ideal ↔ Wirklichkeit
- Natur

Vertreter:

- Droste-Hülshoff

Vormärz (1830 – 1850)

Zeitraum

- 1767 – 1784

Ziel

- Bundesreform
- Verfassung
- Pressefreiheit
- (→ Entscheidungsgewalt soll auf die Fürsten übertragen werden)

Merkmale

- Ablehnung alter politischer Systeme und Kultur
- Frauenemanzipation

Vertreter:

- Hene

Literatur der Weimarer Republick (1918 - 1933)

Zeitraum

- 1918-1933

Historischer Hintergrund

- 1918 Ende des Kaiserreiches
- 1923 Inflation
- 1929 Wirtschaftskrise
 - ➔ Antisemitismus entsteht
 - ➔ bürgerkriegsähnliche Zustände

Daraus entstehen sozialkritische Romane

Vertreter:

- Thomas Mann
- Berthold Brecht

Literatur im Nationalsozialismus (1933 - 1945)

Zeitraum

- 1933 - 1945

Historischer Hintergrund

- 1933
 - ➔ rassistische Verfolgung
 - ➔ Verbot von ideologiefreundlichen Werken
 - ➔ Bücherverbrennung
- 1939 Beginn des 2. Weltkrieges

Blut und Bodenliteratur

- Pro NS
- offizielle Naziliteratur

Wird gefördert

Exilliteratur

- NS-kritische Literatur nach philosophischen Grundsätzen

Wird verfolgt

Innere Emigration

- Keine Neuveröffentlichungen während der NS-Zeit

Wird geduldet

Vertreter:

- Thomas Mann
- Berthold Brecht